

Bürger verbringen viel Zeit in Behörden

Berlin. Ein Behördenbesuch kostet Bundesbürger im Schnitt fast zwei Stunden. Wie eine am Donnerstag in Berlin veröffentlichte Umfrage des Digitalbranchenverbands Bitkom unter rund tausend Teilnehmern zeigt, brauchten diese für ihren letzten Behördentermin durchschnittlich 114 Minuten einschließlich Hin- und Rückweg. Jeder zweite Befragte (49 Prozent) benötigte sogar zwischen zwei und drei Stunden und jeder zehnte Teilnehmer (elf Prozent) drei Stunden und mehr etwa für eine Ummeldung, eine Kfz-Anmeldung oder die Beantragung eines Ausweises. Bitkom-Präsident Achim Berg forderte die möglichst komplette Abschaffung von Amtsgängen. In Dänemark etwa gebe es längst digitale Bürgerämter. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/337185.bürger-verbringen-viel-zeit-in-behörden.html>